



LUTHERSTADT WITTENBERG

Lutherstadt Wittenberg • OB-2 • Lutherstraße 56 • 06886 Lutherstadt Wittenberg

Stadtrat
Herrn Dirk Hoffmann

Der Oberbürgermeister

Büro des Oberbürgermeisters
Justizariat
Tietel, Katja

Termin nach Vereinbarung

Raum 4.34b
Tel.: 03491 42191143
Fax 03491 42196143
katja.tietel@wittenberg.de
www.wittenberg.de

Anwendung des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG-LSA), Auskunftsrecht der Mitglieder der Vertretung (§ 43 Abs. 3 Satz 2 KVG LSA)

09.07.2020

Bitte immer angeben:
OB-2/5

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom

Sehr geehrter Herr Hoffmann,

mit Ihrer E-Mail vom 07.07.2020 stellten Sie folgende Anfrage an den
Oberbürgermeister:

*„Auf Seite 12 spricht zu TOP12 SR B. Naumann. Er spricht von einer
Erklärung (Rücktrittsforderung KA-Vorsitzender), die von 6 Stadträten
unterzeichnet wurde. Diese Erklärung lag dem Protokoll nicht bei.*

*Da ich der Betroffene bin bitte ich Sie mir diese Erklärung per Mail
zuzusenden.“*

Hierzu teile ich Ihnen folgendes mit:

Als Anlage habe ich Ihnen die seitens Herrn Bernhard Naumann in der
Sitzung des Stadtrates am 04.03.2020 verlesene Erklärung, welche von
Mitgliedern des Kulturausschusses der Lutherstadt Wittenberg
unterzeichnet wurde, beigelegt.

Mit freundlichen Grüßen

Anlage

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Mo - Do	8:00 - 18:00 Uhr
Fr	8:00 - 12:00 Uhr
Sa (1. und 3. im Monat)	9:00 - 12:00 Uhr

Bankverbindung

Sparkasse Wittenberg
Gläubiger ID: DE56ZZZ00000020980
IBAN: DE 50 8055 0101 0000 0000 19
BIC: NOLADE21WBL

Wir, die nachfolgend unterzeichnenden Mitglieder des Kulturausschusses des Wittenberger Stadtrates erklären:

Die Aussagen des Kulturausschussvorsitzenden Dirk Hoffman in der Mitteldeutschen Zeitung vom 21. Februar 2020 sind falsch, würdelos, herabsetzend und für uns zutiefst verletzend.

Damit ist einer sachlichen und vertrauensvollen Zusammenarbeit in der Zukunft jede Grundlage entzogen.

Wir fordern Herrn Hoffmann hiermit auf, den Ausschussvorsitz mit sofortiger Wirkung niederzulegen.

Wir erwarten von der AfD-Fraktion, entsprechend den in der Hauptsatzung festgeschriebenen Regeln, einen neuen Vorsitzenden zu benennen.

Unsere ausgebliebene Teilnahme, an der ohne Anwesenheit der Verwaltung, durchgeführten Arbeitsberatung hat mit den unterstellten niedrigen Motiven („Es gab kein Sitzungsgeld“) nicht das Geringste zu tun. Das haben wir in der Vergangenheit vielfach bewiesen und tun es auch heute und in der Zukunft.

Für uns war und bleibt wichtig:

Die Sportstättenentwicklung in unserer Stadt, in Gemeinsamkeit von Stadtrat, Verwaltung und Sportlern weiter voranzubringen.

Mit dem Integrierten Stadtentwicklungskonzept sowie dem vereinbarten und begonnenen Sportler*innendialog sind dafür wichtige Ausgangspunkte gesetzt. Daran wollen wir überparteilich und in Abstimmung mit den Sportvertretern festhalten.

Gemeinsam besprochen ist, dass Ende des Jahres 2020 die konkreten, zwischen den Vereinen abgestimmten prioritären Vorhaben benannt werden, um sie in die Haushaltsdiskussion 2021/22 einzubeziehen.

Unterschriften:

Florian Thores
Boris
Frank
Bernhard
Sabine
Sven